

PRESSEMITTEILUNG

Neugestaltung des Areals Hotel InterContinental/Wiener Eislauferverein/Konzerthaus: Umfassende Bedarfs- und Ideenerhebung – Einbindung der Wienerinnen und Wiener ab Oktober 2012

Wien, 7. September 2012 (OTS) – Das breit angelegte Verfahren („Städtebauliches ExpertInnenverfahren“), in dem der städtebauliche Rahmen für das von Hotel InterContinental und Wiener Eislauferverein bis zum Konzerthaus reichende Areal entwickelt wird, verläuft plangemäß: Anfang Juli waren die Wünsche, Ideen und Vorgaben der Beteiligten den zur Erarbeitung von Grundlagen-Studien eingeladenen Planungsteams vorgestellt worden. Gestern, am 6. September, diskutierten diese ihre ersten Überlegungen untereinander und mit den Experten. Jedes der drei Planungsteams besteht aus zwei Architekturbüros und jeweils einem Universitätsprofessor für Architektur; in die Bewertungsgespräche sind neben zahlreichen Vertretern der Stadt Wien sowie von Hotel InterContinental, WEV und Konzerthaus, auch die Bezirksvertretung Wien-Landstraße, das Bundesdenkmalamt, ICOMOS, das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur sowie nationale und internationale Experten einbezogen. Als Vorsitzender des Bewertungsgremiums konnte mit Univ.-Prof. DI Rudolf Scheuven, Professor für örtliche Raumplanung und Stadtentwicklung an der Technischen Universität Wien, ein ausgewiesener Fachmann für innovative Prozesse zur Planung und Gestaltung öffentlicher Räume gewonnen werden.

Ziel ist es, eine gemeinsame, an den Bedürfnissen und Vorstellungen der derzeitigen und potentiellen Nutzer, der Anrainer und der Stadtplaner orientierte Grundlage zu schaffen, auf der dann in einer weiteren Phase konkrete architektonische und bauliche Vorschläge erarbeitet werden können. Um eine nachhaltige Aufwertung des gesamten Areals zu einem Platz urbanen Lebens zu erreichen, erfolgt die Planung der öffentlichen und der privat genutzten Flächen in einem integrativen Prozess.

Architektenteams erarbeiten erste Vorschläge

Nun sollen die Arbeitsteams – noch bevor sie bis voraussichtlich November 2012 die Ausarbeitung ihrer Konzepte finalisieren – weiteren Input erhalten: Noch im Oktober dieses Jahres werden interessierte Wienerinnen und Wiener eingeladen, auf der Grundlage der definierten Rahmenbedingungen ihre Meinungen und Ideen in die Diskussion einzubringen. Die Details für diesen – bewusst in einer sehr frühen Phase des Projekts angesetzten – Dialog werden in den nächsten Tagen festgelegt und bekannt gegeben.

Meinungen der Öffentlichkeit werden bereits jetzt eingeholt

„Wir wollen damit sicher stellen, dass nicht nur die dazu berufenen Institutionen und die Experten ihre Ideen formulieren, sondern auch direkt alle jene, für die dieses traditionsreiche Areal im Herzen Wiens neu gestaltet werden soll“, erklärt DDr. Michael Tojner, Vorstand des Grundeigentümers WertInvest. Die Stärke dieses sehr wienerischen Areals liege in der einzigartigen Mischung des Angebots, das von Sport und Freizeitvergnügen über Musik und kulturelle Attraktionen bis zu Gastronomie und Erholung reicht: „Wichtige Eckpunkte für die Neugestaltung sind ja bereits fixiert – etwa die Erhaltung der 6.000-Quadratmeter-Eisfläche des WEV sowie die Modernisierung der gesamten WEV-Anlage und des

WertInvest Beteiligungs- und Immobilienberatungs AG

Mariahilfer Straße 1/Getreidemarkt 17, A-1060 Wien / Tel.: +43 1 96 195 38 / Fax: +43 1 96 195 38 45 / office@wertinvest.at / www.wertinvest.at

UID: ATU 50274901 / FN 197777 z - HANDELSGERICHT WIEN / BANK: VOLKSBANK / KONTO-NUMMER: 43181544008 / BLZ: 43000

WERTINVEST

InterContinental Wien. Nun wollen wir frühzeitig die Bedürfnisse, Wünsche und Ideen der AnrainerInnen und aller jener, die das neue Sport-, Musik- und Freizeitareal nutzen werden, einholen.“

Rückfragehinweis:

WertInvest Beteiligungs- und Immobilienberatungs AG

Mag. (FH) Elisabeth Lietz

Tel.: +43 1 581 83 90

E-Mail: e.lietz@wertinvest.at